

**VO/0337/12**

**Bebauungsplan Nr. 1174 - Worderberg/Dönberger Straße -  
(mit Flächennutzungsplanberichtigung Nr. 73 B)**

**- Aufstellungsbeschluss -**

**Beschlüsse:**

**30.08.2012**    **SI/2558/12**    **Bezirksvertretung Uellendahl-  
Katernberg**    **TOP 2**

Die Beschlussfassung wird auf die November-Sitzung 2012 der Bezirksvertretung vertagt. Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Bauen wird gebeten, die Entscheidung ebenfalls zu vertagen. Die Bezirksvertretung wird in ihrer Sitzung am 13.09.2012 zunächst einen Ortstermin vereinbaren.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmigkeit.

**05.09.2012**    **SI/0511/12**    **Ausschuss für Stadtentwicklung,  
Wirtschaft und Bauen**    **TOP 4**

Beratung und Beschlussfassung werden vertagt.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmigkeit.

**08.11.2012**    **SI/2217/12**    **Bezirksvertretung Uellendahl-  
Katernberg**    **TOP 4**

Mit der Ergänzung, dass in jedem Fall ein Bodengutachten eingeholt werden soll, wird dem Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Bauen empfohlen, wie folgt zu beschließen:

1. Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 1174 – Worderberg / Dönberger Straße – liegt im Stadtbezirk Uellendahl-Katernberg und grenzt im Norden an die Bebauung Worderberg 11 bis 15 sowie Dönberger Straße 169 bis 173. Er schließt das Flurstück 174 sowie das Grundstück Dönberger Straße 171 mit ein. Im Süd-Westen schließt ein Landschaftsschutzgebiet an (vgl. Anlage 01).

2. Die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 1174 – Worderberg / Dönberger Straße – wird gem. § 2 Abs. 1 BauGB für den unter 1. genannten Geltungsbereich beschlossen.

3. Der Bebauungsplan wird als Verfahren der Innenentwicklung gem. § 13a BauGB

aufgestellt. Von der Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB, von dem Umweltbericht nach § 2a BauGB, von der Angabe nach § 3 Abs. 2 Satz 2, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind und von der zusammenfassenden Erklärung gem. § 10 Abs. 4 BauGB wird abgesehen; das Monitoring gem. § 4c BauGB ist nicht anzuwenden. Der Flächennutzungsplan wird im Wege der Berichtigung gem. § 13a Abs. 2 Nr. 2 BauGB nach Rechtskraft des Bebauungsplanes Nr. 1174 angepasst.

**Abstimmungsergebnis:**

Stimmenmehrheit (gegen die Stimmen der Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen und der FDP sowie 1 Stimmenhaltung der SPD-Fraktion)